AKTUELLE NACHRICHTEN Österreich
NACHRICHTEN AG
11. Juni 2025

Kreative Schüler gestalten Logos für die Thermenlinie – Stimmen Sie ab!

Die Schüler der Mode- und Produktschule Mödling gestalten Logos für die Modellregion Thermenlinie zur regionalen Identitätsstärkung.

Mödling, Österreich - Am 11. Juni 2025 sind die kreativen Köpfe der 3. Klasse der Mode- und Produktschule Mödling ganz im Zeichen der Modellregion Thermenlinie aktiv. Im Rahmen eines spannenden Schulprojekts haben die Schülerinnen und Schüler beeindruckende Logos entworfen, um diese neu gegründete Region, die seit 2023 besteht und zehn Gemeinden in den Bezirken Baden und Mödling umfasst, visuell zu repräsentieren. Ziel dieser Region ist es, die regionale Identität zu stärken und die gemeinsame Entwicklung voranzutreiben. [meinbezirk] berichtet, dass die Schülerschar über mehrere Monate hinweg die Besonderheiten ihrer Umgebung unter die Lupe genommen hat, um kreative Ideen zu entwickeln.

Die Jury, bestehend aus Mitgliedern der Modellregion sowie Bürgermeister Christian Macho und Bürgermeisterin Silvia Drechsler, war von der Vielfalt und Originalität der 15 eingereichten Logoentwürfe begeistert. Alle Teilnehmer wurden mit einer Dankesurkunde von Silvia Drechsler gewürdigt. Über die beiden Favoriten, die sich aus diesem Wettbewerb herauskristallisiert haben, kann die Öffentlichkeit vom 1. Juli bis 16. August online abstimmen. Der Siegerentwurf soll als aufmerksames visuelles Zeichen der Region dienen und die lokale Identität weiter festigen.

Nachhaltigkeit und Regionalentwicklung

Doch die Modellregion Thermenlinie verfolgt nicht nur ästhetische Ziele. Wie auch auf der Seite von KLAR! Thermenlinie nachzulesen ist, steht die Lebensqualität der Bevölkerung sowie die Sensibilisierung für die lokalen Folgen des Klimawandels im Mittelpunkt. Durch gezielte Maßnahmen soll die Region nicht nur als touristisches Highlight fungieren, sondern auch der regionalen Landwirtschaft, besonders dem unter Druck geratenen Weinbau, neue Chancen eröffnen.

- Steigerung der Artenvielfalt durch bessere ökologische Flächen.
- Regenwassermanagement zur Verbesserung der Infrastruktur bei Starkniederschlägen.
- Aufrechterhaltung der Lebensqualität in den Bereichen Bauen, Wohnen und Gesundheit.

Diese Maßnahmen zielen darauf ab, Probleme zu reduzieren und gleichzeitig Chancen zur Verbesserung und Entwicklung zu bieten. Gleichzeitig wird die Vernetzung von lokalen und überregionalen Akteuren intensiv gefördert, damit zukunftsweisende Projekte für alle Beteiligten gelingen können.

Klimaanpassung als gemeinschaftliches Anliegen

Im Kontext der Klimafolgenanpassung geht es auch um die Bekanntmachung spezifischer lokaler und regionaler Anpassungsstrategien. In Deutschland sind verschiedene Regionen unterschiedlich von den klimatischen Veränderungen betroffen, und das erfordert maßgeschneiderte Lösungen. Diesen Gedanken greift das [umweltbundesamt] auf, das die Wichtigkeit von Anpassungsstrategien und Aktionsplänen betont, um den Herausforderungen des Klimawandels begegnen zu können.

Die regionale Zusammenarbeit, wie sie in der Thermenlinie angestrebt wird, ist ein entscheidender Schritt, um die Lebensqualität zu erhalten und den Menschen in der Region eine aktive Rolle in der Entwicklung ihrer Umgebung zu ermöglichen. Gemeinsam gestalten die Bürgerinnen und Bürger ihre Zukunft und setzen ein Zeichen für eine lebendige, nachhaltige Gemeinschaft.

Details	
Ort	Mödling, Österreich
Quellen	• **www.meinbezirk.at** • **klar-anpassungsregionen.at** • **www.umweltbundesamt.de**

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at